

### Automation and Drives

Für die Wirtschafts- und Fachpresse  
Nürnberg, 27. April 2007

#### **Kartellbehörden genehmigen Übernahme von UGS Corp. durch Siemens**

**Die EU-Kommission hat nach Abschluss der kartellrechtlichen Prüfung die Übernahme der UGS Corp. durch die Siemens AG ohne Auflagen genehmigt. Damit kann das US-Softwareunternehmen als Geschäftsgebiet ‚UGS PLM Software‘ in den Siemens-Bereich Automation and Drives (A&D) integriert werden. Mit dem Closing der Akquisition ist Anfang Mai zu rechnen. Die US-Kartellfreigabe der Federal Trade Commission war bereits im Februar 2007 erteilt worden. Der mit den bisherigen Eigentümern von UGS, Bain Capital, Silver Lake Partners und Warburg Pincus, vereinbarte Gesamtkaufpreis liegt bei 3,5 Mrd. USD einschließlich der Übernahme existierender Verbindlichkeiten.**

„Die Akquisition von UGS ist ein entscheidender Schritt, um unseren Abnehmern durchgängige Systeme und Lösungen aus einer Hand zu bieten. Wir werden ein einzigartiges, integriertes Unternehmen schaffen, das Technologien für die gesamte Wertschöpfung über Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Service unter einem Dach verbindet“, so Helmut Gierse, Vorsitzender des Bereichsvorstands von Siemens A&D. „Die positive Reaktion unserer Kunden während des Akquisitionsprozesses macht uns sicher, dass wir mit der Integration der UGS-Technologien nicht nur im stark wachsenden Markt für PLM-Software Marktanteile gewinnen, sondern auch unsere Position als weltweit führender Automatisierungsanbieter weiter ausbauen werden.“

Der Trend zu geografisch verteilten Fertigungsstätten und weltweit vernetzter Produktion über Unternehmensgrenzen hinweg verstärkt sich zunehmend. Schnell verfügbare Informationen sind hierbei für die Teilnehmer in der Wertschöpfungskette wie Produkt-

Designer, Maschinenbauer und Engineering-Unternehmen, aber auch Lieferanten, Dienstleister und Distributoren, die Basis des Geschäftserfolgs. Mit weltweit 7.300 Beschäftigten und mehr als 46.000 Kunden ist UGS einer der weltweit führenden Anbieter von PLM(Product Lifecycle Management)-Software und -Dienstleistungen. Das UGS-Software-Portfolio umfasst das komplette Spektrum an digitalem Produktdatenmanagement, Computer unterstütztem Design und Software zur Simulation von Fertigungsprozessen („Digitale Fabrik“). Im Geschäftsjahr 2006 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 1,22 Mrd. USD.

Im Zuge der Übernahme wird UGS als Geschäftsgebiet „UGS PLM Software“ in den Siemens-Bereich Automation and Drives integriert. Gesellschaftsrechtlich wird das Unternehmen in die US-Regionalgesellschaft Siemens Corp. eingegliedert, der Hauptsitz bleibt unverändert in Plano, Texas. Die internationalen Tochtergesellschaften von UGS werden schrittweise in die bestehenden Siemens-Regionalgesellschaften überführt.

Der Siemens-Bereich Automation and Drives (A&D), Nürnberg, ist der weltweit führende Hersteller auf dem Gebiet der Automatisierungs- und Antriebstechnik. Das Angebot reicht von Standardprodukten für die Fertigungs- und Prozessindustrie sowie die elektrische Installationstechnik über Systemlösungen zum Beispiel für Werkzeugmaschinen bis hin zu Branchenlösungen mit der Automatisierung ganzer Automobilproduktionen oder Chemieanlagen. Ergänzend dazu bietet A&D Software für die Verbindung von Produktion und Betriebswirtschaft (Horizontale und Vertikale IT-Integration) sowie zur Optimierung von Produktionsprozessen. A&D erzielte im Geschäftsjahr 2006 (30. September) mit weltweit rund 70.600 Mitarbeitern ein Bereichsergebnis nach U.S. GAAP von 1,572 Mrd. EUR bei einem Umsatz von 12,848 Mrd. EUR und einem Auftragseingang von 14,108 Mrd. EUR. Weitere Informationen zu Siemens A&D finden Sie im Internet unter [www.siemens.de/automation](http://www.siemens.de/automation)